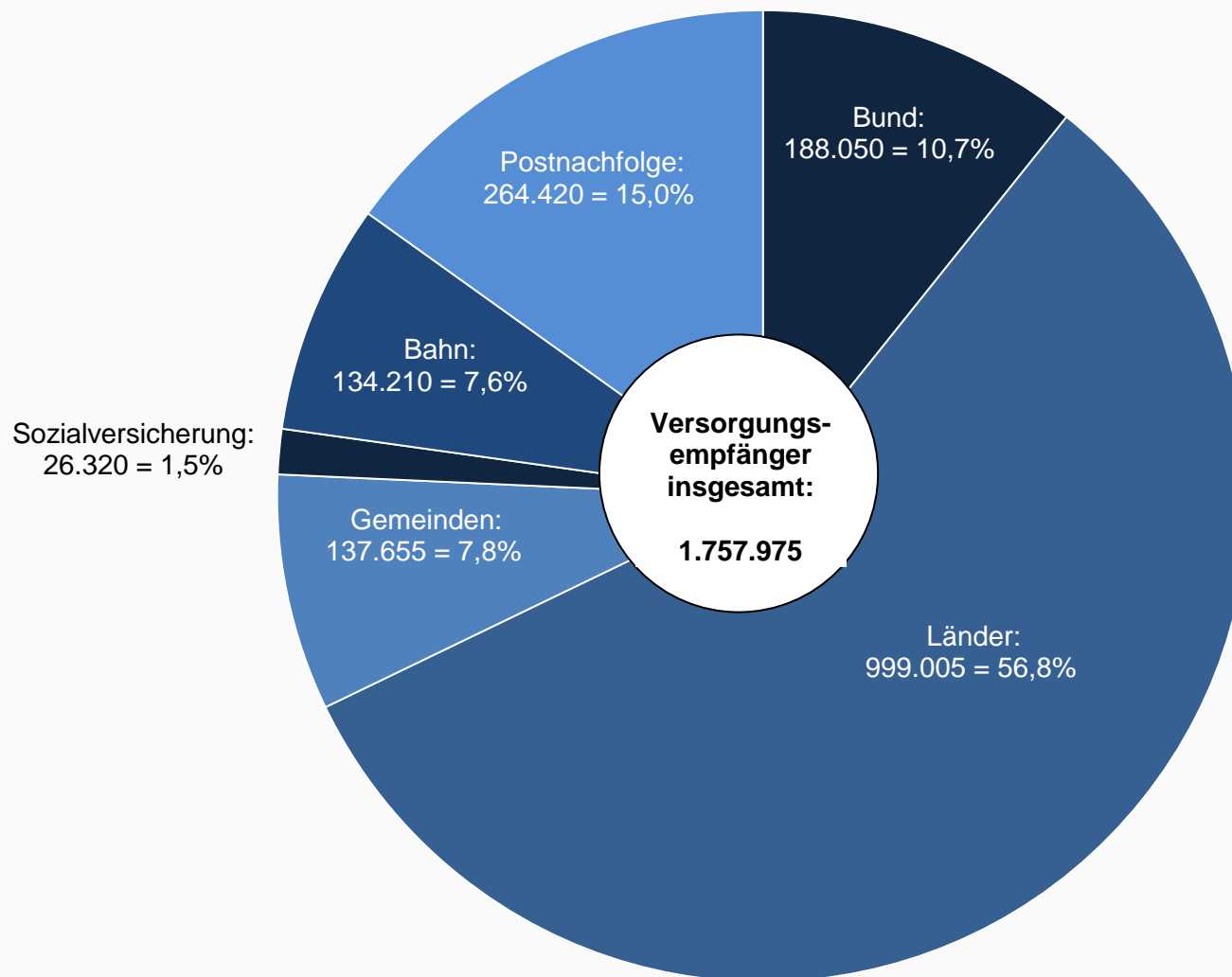


■ **Versorgungsempfänger*innen nach Beschäftigungsbereichen 2022**
am Jahresanfang, absolut und in %



Quelle: Statistisches Bundesamt (2022), Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes, Fachserie 14, Reihe 6.1

Versorgungsempfänger*innen nach Beschäftigungsbereichen 2022

Anfang 2022 gab es gut 1,7 Mio. Versorgungsempfänger*innen (Ruhegehälter und Hinterbliebenenversorgung) bei Bund, Länder und Gemeinden sowie bei Bahn und Post (Postnachfolge wie Telekom, Postbank, Deutsche Post). Mehr als die Hälfte (56,8 %) dieser Personengruppe war zuvor bei den Ländern beschäftigt, da die Länder für die personalintensiven Bereiche innere Sicherheit und Justiz (Polizei, Richter*innen) sowie Bildung (Lehrer*innen und Hochschullehrer*innen) verantwortlich sind. Eine große Bedeutung haben die Versorgungsempfänger*innen auch bei den ehemaligen Bundesunternehmen Post (Bundespost, Telekom, Postbank) und dem Bund, währenddessen bei der Bahn, bei den Gemeinden sowie vor allem bei den Trägern der Sozialversicherung Zahl und Anteil der Beamt*innen und entsprechend der Versorgungsempfänger*innen weniger stark ins Gewicht fallen.

In den zurückliegenden Jahren ist die Zahl der Versorgungsempfänger*innen vor allem bei den Bundesländern deutlich angestiegen (vgl. [Abbildung VIII.96](#)). Entsprechend dynamisch entwickeln sich die Versorgungsausgaben, die aus den öffentlichen Haushalten zu finanzieren sind (vgl. [Abbildung VIII.92](#)).

Methodische Hinweise

Die Daten entstammen den Angaben des Statistischen Bundesamtes zur Versorgungsempfängerstatistik.